Amtliche Mitteilung - Österreichische Post AG - Info.Mail - Entgelt bezahlt

Gemeindenachrichten
DER STADTGEMEINDE GREIN

Jahrgang: 2004 November 2004 Nr. 09

Amtsübergabe beim Stadtamt Grein

Mit 30. November 2004 geht Herr W.OAR Anton Pfeiffer nach 20jähriger Tätigkeit als Stadtamtsleiter und nach insgesamt 37 Jahren im Gemeindedienst der Stadtgemeinde Grein in den wohlverdienten Ruhestand.
Sein Nachfolger wird nach dem Gemeinderatsbeschluss vom 18. Oktober 2004 der ortsansässige Gemeindebeamte Herr Franz Leonhartsberger.
Herr Leonhartsberger ist 1967 in Grein geboren. Nach Abschluss der Bundeshandelsschule Perg ist er in den Gemeindedienst eingetreten, vorerst als Vertragsbediensteter, ab Oktober 1989 wurde er als Gemeindebeamter bestellt. 1988 absolvierte er die Gemeindebeamtenprüfung C, im Jahr 1993 die Beamtenaufstiegsprüfung, 1995 die Gemeindebeamtenfachprüfung und im Jahr 2003 absolvierte er den Lehrgang zum Kommunalmanager.
Sein Tätigkeitsbereich war von Anfang an die Buchhaltung. In den letzten Jahren war vor allem die Abwicklung der Gemeindeschulbauprojekte seine Hauptaufgabe.
In seiner Freizeit betreibt er sehr gerne Sport, interessiert sich für das Theater und ist sehr kunst- und kulturinteressiert. Daraus ergibt sich einerseits seine Tätigkeit als Kassier der Sektion Tennis in der Union Grein und andererseits die Mitgliedschaft bei der Greiner Dilettantengesellschaft. Er ist seit 1986 Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Grein.
Die Stadtgemeinde Grein beschäftigt derzeit 32 Mitarbeiter. Das grob definierte Ziel des Unternehmens Gemeinde muss die Erfüllung der Aufgaben zur Zufriedenheit der Gemeindebevölkerung sein. Dafür ist zweckorientierte Zusammenarbeit aller Beteiligten erforderlich.

Wir danken dem scheidenden Stadtamtsleiter für die im Dienst der Öffentlichkeit geleistete Arbeit und wünschen dem neuen Amtsleiter viel Schaffenskraft und Erfolg bei der Erfüllung seiner Aufgaben.

Beschlüsse der Gemeinderatssitzung vom 06. September 2004

Der Prüfungsbericht des Gemeindeprüfungsausschusses vom 5.10.2004 wurde einstimmig zur Kenntnis genommen.

Den Firmen Kriechbaum, Int. Transporte, 4320 Allerheiligen 30, und ASA Amstetten, wird die Bewilligung zum Abstellen der oa. Kraftfahrzeuge auf dem Festplatz in Grein unentgeltlich und gegen jederzeitigen Widerruf gestattet.

Der Änderung Nr. 1 zum Flächenwidmungsplan Nr. 4 (Fraundorfer) wird zugestimmt, das Genehmigungsverfahren wird fortgesetzt. Die Bebauung mit einem Wohnhaus hat innerhalb von fünf Jahren ab Umwidmung zu erfolgen. Bei Nichterfüllen des Bauzwanges wird die Parzelle in Grünland rückgewidmet.

Auf der Schanz wird die Parzelle 556/13 KG Grein von Frau Gertrude Kirchweger kostenlos in das öffentliche Gut der Stadtgemeinde Grein übernommen.

Die Finanzierungspläne des Amtes der oö. Landesregierung für den Umbau und die Erweiterung der Volksschule, für die Container der Volksschule und die Adaptierung der Hauptschule - 3. Etappe wurden zur Kenntnis genommen und beschlossen.

Bauverhandlungstermine beim Stadtamt Grein

Mittwoch, 17. November 2004
Dienstag, 30. November 2004
Montag, 20. Dezember 2004

Gewerbebehördliche Betriebsanlageverfahren - Projektberatungen

Die Bezirkshauptmannschaft Perg teilt mit, dass gewerbebehördliche Betriebsanlageverfahren – Projektsberatungen im Rahmen eines „Amtstages“ an folgenden Terminen stattfinden:

Freitag, 19. November 2004
Freitag, 26. November 2004
Freitag, 10. Dezember 2004
Freitag, 17. Dezember 2004

Naturschutzbehördliche Stellungnahmen

Nachstehend werden Ihnen die Termine, an denen der Regionsbeauftragte für Natur- und Landschaftsschutz zur Begutachtung in Naturschutzangelegenheiten bei der Bezirkshauptmannschaft Perg zur Verfügung steht, bekannt gegeben:

Donnerstag, 18. November 2004
Dienstag, 30. November 2004
Dienstag, 14. Dezember 2004

Es wird ersucht, im Anlassfall einige Tage vorher mit der Bezirkshauptmannschaft Perg fernmündlich Kontakt, Tel. 07262/551-409, aufzunehmen.

Sprechtag des Bezirksbeauftragten für Natur- und Landschaftsschutz

Der Bezirksbeauftragte für Natur- und Landschaftsschutz, Herr Mag. Johannes Moser, steht an folgenden Tagen bei der Bezirkshauptmannschaft Perg für Vorsprachen zur Verfügung:

Freitag, 03. Dezember 2004

Es wird ersucht, im Anlassfall einige Tage vorher mit der Bezirkshauptmannschaft Perg fernmündlich Kontakt, Tel. 07262/551-407, aufzunehmen.

Containerentfernung auf dem Gemeindebauhof

Wir bitten um Ihr Verständnis, dass auf Grund von Einsparungsmaßnahmen ab sofort die Altstoffcontainer auf dem Gemeindebauhof entfernt werden. Es handelt sich um die Bauschutt-, Sperrmüll und Altholzcontainer. Bitte, bringen Sie diese Altstoffe nicht mehr zum Bauhof, sie können nicht mehr angenommen werden.
Derartige Materialien können im Altstoffsammelzentrum entsorgt werden.
Öffnungszeiten: Montag von 08.00 bis 11.00 Uhr und Freitag von 08.00 bis 18.00 Uhr.

Herausgeber und Medieninhaber: Stadtamt Grein
Für den Inhalt verantwortlich:
Bgm. Rupert Lehner, StAl. W.OAR Anton Pfeiffer
Druck: Fa. Neudorfhofer, Grein

Stadtgemeinde Grein gehört zu den „Seniorenfreundlichsten Gemeinden“ Österreichs

Am 1. Oktober 2004, dem „Tag der älteren Generation“, hat die Volkshilfe Österreich gemeinsam mit dem Pensionistenverband Österreichs 29 „Seniorenfreundliche Gemeinden 2004“ geehrt.
Mit fünf weiteren Gemeinden aus Oberösterreich konnte Herr Stadtrat Herbert Brunner die Auszeichnung entgegen nehmen.
Pensionistenverbandspräsident Karl Blecha würdigte das Engagement der Gemeinden, die ein Herz für ältere Menschen haben und Verantwortung für ihre betagten Mitbürger zeigen.

Foto v.l.: Volkshilfe Österreich Präsident Josef Weidenholzer, Wiens Landesrätin und Stadträtin Renate Brauner, Pensionistenverband Präsident Karl Blecha, Stadtrat Herbert Brunner

Inserate in den Gemeindenachrichten

Die Stadtgemeinde Grein bietet Greiner Betrieben, Firmen und Gewerbetreibenden die Möglichkeit, Inserate in den Gemeindenachrichten einzuschalten. Pro Jahr erscheinen ca. sechs Gemeindenachrichten, die jeder Haushalt in Grein erhält.
Der Text der Einschaltung soll eher allgemein gehalten werden. Es sollen keine Werbeeinschaltungen in Form von wöchentlichen Angeboten erfolgen, da die Zeitung nur ca. alle zwei Monate erscheint. Das Erscheinen der Zeitung richtet sich nach unserem Bedarf (Gemeinderatssitzungen, Terminbekanntgaben usw.).
Preise und nähere **Informationen** erhalten Sie am Stadtamt Grein, Herr Harald Wahlmüller, 07268/255-24,
E-Mail: wahlmueller@grein.ooe.gv.at.

Diskussionsabend zum Thema „Jugendschutz“

Am Donnerstag, den 18. November 2004 findet um 19.00 Uhr im Jugendzentrum Fönix in Grein ein Diskussionsabend zum Thema „Jugendschutz bzw. Jugendschutzgesetz“ statt. Als Referenten werden der Gendarmeriepostenkommandant von Grein, Herr Kontrollinspektor Karl Aigner und die Streetworker von Perg zur Verfügung stehen. Zu diesem Diskussionsabend sind alle Jugendlichen ganz herzlich eingeladen.

Bernhard Hayder, Obmann Jugendverein Fönix

Hunde bitte an die Leine

Der Parasit mit dem Namen „Neospora caninum“ lebt im Hund und wird über den Kot ausgeschieden. Dadurch kann er über den Futterkreislauf in die Rinder kommen. In der Folge kann er sich in den Gewebsbereich einer Kuh einnisten. Durch die Versorgung des Kalbes mit ebendiesem Gewebesbereich, kommt es sodann zu Verwerfungen und Totgeburten. Und auch die infizierte Mutterkuh ist für die Zucht nicht mehr zu gebrauchen. Um diese für die Landwirtschaft großen Verluste hintanzuhalten, wird darauf hingewiesen, dass Hunde auch im Grünbereich an der Leine zu führen sind.

Rot-Kreuz-Blutspendeaktion in Grein

Das Österreichische Rote Kreuz, Landesverband Oberösterreich - Blutzentrale Linz, bedankt sich bei allen Greinerinnen und Greinern, die sich an der Blutspendeaktion in Grein beteiligt haben.
In der Zeit vom 23.08. bis 24.08.2004 haben 110 freiwillige Blutspender an der heurigen Aktion teilgenommen.
Durch die verständnisvolle Aufgeschlossenheit und Mitwirkung der Bevölkerung an der RK-Blutspendeaktion konnte in der Blutversorgung und Heilung kranker Mitmenschen ein wesentlicher Beitrag geleistet werden.

Kindergarten Grein; Voranmeldung

Falls Ihr Kind ab Herbst 2005 den Kindergarten Grein besuchen soll, müssen Sie es für das Kindergartenjahr 2005/2006 vormerken lassen. Sie haben die Möglichkeit, dies **bis 17. Dezember 2004** telefonisch oder persönlich zu tun (Tel. 444, zwischen 07.30 und 08.30 Uhr – bei der Kindergartenleiterin Frau Martina Langeder).

Fundgegenstände

Beim Stadtamt Grein wurden folgende Funde abgegeben: Schmuck, Uhr, Fahrräder, Handy, Schlüsseln, Dachträger, Geldbörse, Rucksack.
Falls Sie etwas von diesen Dingen vermissen, melden Sie sich bitte beim Stadtamt Grein, Zimmer 2 oder 3.

Tödliche Unfallgefahr Telefonieren am Steuer

Telefonieren am Steuer ist derzeit die am meisten unterschätzte Unfallgefahr in Österreich. Eine aktuelle VCÖ-Studie zeigt, dass durch Telefonieren am Steuer in Österreich mehr als 40 Menschen bei Verkehrsunfällen ums Leben kommen! Zum Vergleich: Geisterfahrer verursachten in den vergangenen drei Jahren insgesamt 7 Verkehrstote.
Telefonieren am Steuer lenkt ab. Gefahren werden erst verspätet erkannt, der Reaktionsweg verlängert sich. Untersuchungen ergaben, dass Personen, die ohne Freisprechanlage telefonierten, eine längere Reaktionszeit hatten als Person, die mit 0,8 Promille alkoholisiert waren!
Das Unfallrisiko nimmt beim Telefonieren am Steuer um bis das Zehnfache zu. Vor allem beim Wählen und Abheben besteht das höchste Unfallrisiko. Für diesen Bereich sind Freisprechanlagen mit Sprachwahl eine Lösung. Seit 1999 ist das Telefonieren während des Autofahrens nur mit Freisprechanlage erlaubt. Die Mindeststrafe für Telefonieren ohne Freisprechanlage beträgt in Österreich 21 Euro.
Der VCÖ hat auf seiner Homepage www.vcoe.at wichtige Tipps und Informationen zusammengestellt und führt eine Umfrage durch.
Nehmen Sie bitte an der VCÖ-Umfrage auf www.vcoe.at teil.

Oö. Kinderbetreuungsbonus

Das Familienservice des Landes Oö. informiert, dass für die Gewährung des Oö. Kinderbetreuungsbonus (max. 400 Euro pro Jahr) für die Kinder vom 4. bis zum vollendeten 6. Lebensjahr nur ein Antrag zu stellen ist.
Bei einem bereits positiv erledigten Ansuchen wird der Antragsteller automatisch vor dem 4. bzw. 5. Geburtstag des Kindes/der Kinder aufgefordert, die erforderlichen Unterlagen vorzulegen.
Weitere Voraussetzungen für die Zuerkennung des Kinderbetreuungsbonus: Einkommensgrenze und gemeinsamer Familien-Hauptwohnsitz in Oberösterreich.

Vereinsservice

Wir erinnern nochmals alle Greiner Vereine an die Möglichkeit, die Berichte über ihre Veranstaltungen, Hauptversammlungen, Ankündigungen etc. unentgeltlich in den Gemeindenachrichten zu veröffentlichen. Ansprechperson am Stadtamt Grein ist Herr Harald Wahlmüller, 07268/255-24, wahlmueller@grein.ooe.gv.at.

Berufsausbildung bis zum Lehrabschluss

Die Donauwerkstätten bieten für junge arbeitslose Menschen aus Oberösterreich im Alter von 16 bis 25 Jahren, die bisher vergeblich nach einer Lehrstelle gesucht haben, eine Tischlerausbildung an, die bis zum Lehrabschluss führen kann. Weiterführende Informationen sind auf der Homepage ersichtlich: www.saum.at.
Die Ausbildung wird im Auftrag und mit finanzieller Unterstützung des Landes Oberösterreich durchgeführt.
Ende Jänner sowie Ende März 2005 werden wieder Plätze frei, weil einige Lehrlinge die Lehrabschlussprüfung ablegen werden.
Bewerbungen mit Lebenslauf und Abschlusszeugnis sind zu richten an:
Donauwerkstätten, zH Herrn Robert Heidlmayr, Fallnerweg 3, 4222 Langenstein, Tel. 07237/5448.

Einladung

zum Schulinformationstag mit Tag der offenen Tür am Freitag, 19. November 2004 von 13.30 bis 16.30 Uhr in der Landwirtschaftlichen Fachschule Katsdorf.

- 13.30 Uhr: Begrüßung und Information über die Fachschule und die Ausbildungsmöglichkeiten
- Gemeinsame Besichtigung der Schule und des Internates
- Möglichkeit zur Teilnahme am Theorie- und Praxisunterricht
- Imbissangebot: Produkte aus der schuleigenen Fleischverarbeitung, Hausbrot, Mehlspeisen, Kaffee; Getränke: Apfelsaft, Limonaden, Most etc.

Bitte suchen Sie rechtzeitig bei der zuständigen Hauptschule um eine Freistellung für diesen Tag an. Informieren Sie auch Interessenten aus Ihrem Bekanntenkreis.
Informationen: Tel. 07235/88002, http://lws-katsdorf.eduhi.at.

Ausbildung für geprüfte
Altenbetreuer/Altenbetreuerinnen

Die Altenbetreuungsschule des Landes Oberösterreich beabsichtigt die Durchführung einer Ausbildung für geprüfte Altenbetreuer/Altenbetreuerinnen
zum Altenfachbetreuer, zur Altenfachbetreuerin, zum Pflegehelfer, zur Pflegehelferin
bei ausrechender Teilnehmerzahl ab dem Frühjahr 2005.
Diese Ausbildung ist nur für geprüfte Altenbetreuer/Altenbetreuerinnen gedacht, sie dauert 1 1/2 Jahre, berufsbegleitend 1-2 Schultage pro Woche.
Positiv absolvierte Praktikas und Prüfungen in entsprechendem Ausmaß (GuKG) können angerechnet werden.
Bewerbungen werden ab sofort bis Ende Jänner 2005 bei der Altenbetreuungsschule des Landes Oberösterreich Linz, Petrinumstraße 12/2, 4040 Linz oder bei der Bezirkshauptmannschaft Perg, Sozialhilfeverband Perg, entgegengenommen.

Oberschulratstitel für Herrn Vizebürgermeister Dittmar Handel

Herr Bundespräsident hat **Herrn Vizebürgermeister Dittmar Handel** den Berufstitel Oberschulrat verliehen. Das Dekret über die hohe Auszeichnung wurde im Linzer Landhaus von Herrn Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer am 12. Oktober 2004 überreicht. Der in Mathematik, Geografie, Wirtschaftskunde und Leibesübungen geprüfte Hauptschuldirektor ist seit 1971 an der Hauptschule Grein und seit 1996 Leiter der neuen Hauptschule für Informationstechnologie sowie der angeschlossenen Polytechnischen Schule. Sowohl die Computerhauptschule als auch die Polytechnische Schule haben einen sehr guten Ruf - nicht zuletzt auf Grund des Unterrichtes in den Fachbereichen Metall, Bau, Elektro, EDV, Handel/Büro, Dienstleistungen und Tourismus.
Wir gratulieren herzlich.

Elternverein Grein

Der Elternverein Grein hat am Mittwoch, 13. Oktober 2004 im Gasthof Winter die diesjährige Jahreshauptversammlung abgehalten. Folgende Personen wurden in den neuen Vorstand gewählt: Obmann Gemeinderat Josef Breinesel, Obmann-Stv. Waltraut Gassner, Schriftführer Manfred Windischhofer, Schriftführer-Stv. Elisabeth Geyrhofer, Kassier Doris Strachota, Kassier-Stv. Mag. Margit Koller, Rechnungsprüferin Gabriele Hochgatterer.
Unser Bild zeigt von links die Herren Heinz Engelmann als scheidenden Obmann, Josef Breinesel, Bürgermeister Rupert Lehner und Vizebürgermeister Dittmar Handel.

Ehrung ausgeschiedener Gemeinderäte

Herr Bundespräsident hat **Herrn Dr. Georg Haimel**, ehemaliger Vizebürgermeister der Stadtgemeinde Grein, das *Silberne Verdienstzeichen der Republik Österreich* und **Herrn Franz Huber**, ehemaliger Stadtrat der Stadtgemeinde Grein, *die Goldene Medaille für Verdienste um die Republik Österreich* verliehen.
Herr Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer hat am Montag, den 18. Oktober 2004, die Auszeichnungen überreicht.
Wir gratulieren herzlich!

Kneippen im SENIORium Grein

Im Erdgeschoss des Bezirksalten- und Pflegeheimes Grein befindet sich die sehr schön errichtete Kneippanlage.
Jeden Montag wird mit den BewohnerInnen unter Aufsicht von unseren Therapeutinnen Frau Regina Lehner und Frau Renate Hinterdorfer gekneippt.

Kneippvorgang:
Wechselunterschenkelbad im Rundgang (zuerst steigt man ins warme Wasser mit 38 Grad - Verweildauer ca. 5 Minuten; dann geht man weiter ins kalte Wasser mit 20 Grad - Verweildauer ca. 15 Sekunden)
Dauer der Wechselbäder insgesamt 20 Minuten.

Anwendung bei:
- funktionellen Kreislaufstörungen (ständig kalte Füße)
- Bluthochdruck
- Schlafstörungen

NICHT bei arteriellen Durchblutungsstörungen!

Vor dem Kneippen wird eine Venengymnastik durchgeführt. Eine Teilnahme von Auswärtigen am Kneippen ist selbstverständlich möglich. Interessierte sollen sich bei der Verwaltung unseres Hauses, Tel. 07268/7811-0, melden (begrenzte Personenanzahl, Kosten usw.). Grundsätzlich sollte jeder vor dem ersten Kneippbesuch mit seinem Hausarzt sprechen.

Adventausstellung Burg Kreuzen 20. und 21. November 2004

Wieder einmal steht der Kurort Bad Kreuzen zwei Tage lang ganz im Zeichen der traditionellen Adventausstellung. Einmal mehr dienen die ehrwürdigen Gemäuer der Burg Kreuzen und der romantische Arkadenhof als Ausstellungsort für Künstler aus Nah und Fern.

Die breite Palette der Aussteller reicht von Krippen und Holzarbeiten über Keramik bis hin zu kunstvollen Gestecken, Handarbeiten und Kerzen.
Höhepunkte der Ausstellung sind sicher der Schauschmied, der Korbbinder sowie das Bogenschießen.
Um das leibliche Wohl kümmern sich in bewährter Weise die „Freunde der Burg zu Kreuzen“.
Der Reinerlös der Veranstaltung kommt der Burgerhaltung zugute.
Eintritt Euro 1,50/Erw., Kinder bis 16 Jahre gehen frei!
Geöffnet ist die Ausstellung am Samstag, 20. November von 13:00 bis 18:00 Uhr und Sonntag, 21. November von 10:00 bis 18:00 Uhr.
Die Ausstellung findet bei jeder Witterung statt!

Leopold-Wandl-Preis 2004

Bereits zum 13. Mal wurde der Leopold-Wandl-Preis verliehen. Von den 93 Autoren wurden heuer 234 Beiträge eingesandt und von drei Juroren bewertet.
Den Auftakt bildete am Freitag die Lesung des Vorjahrssiegers Gregor Riegler. Umrahmt wurde der Abend stimmungsvoll von dem neu gegründeten Vokalensembel „cantus grine“ unter der Leitung von Markus Pöcksteiner.
Mit der musikalischen Umrahmung des Liederkranzes Grein und der Greiner Stubenmusi wurde am nächsten Tag der Leopold-Wandl-Preis verliehen.
Im Rahmen dieses Festaktes im Stadttheater Grein konnte Bürgermeister Rupert Lehner den Siegern recht herzlich gratulieren. Den Wandl-Preis erhielt Frau Edeltraud Wiesmayr aus Vöcklabruck.

Am Foto sehen Sie die drei erstplazierten Frau Edeltraud Wiesmayr, Elfriede Grömer und Gertraud Felix (v.l.) im Kreise der Ehrengäste.

Ein besonderer Dank gilt der Sparkasse Oberösterreich, die auch heuer wieder diese Veranstaltung großzügig unterstützt hat.

Theater-Ausstellung 2004

Der Betriebsausflug des Bundesdenkmalamtes - Präsidium und Generalkonservatorat - führte die Teilnehmer in das Greiner Stadttheater und zur Sonderausstellung „Das war einmal so Sitte – Sommerfrische im Strudengau“. Die Organisatoren dieser Fahrt waren die Herren Hofrat Dr. Bernd Euler und Ing. Georg Temper vom Landeskonservatorat für Oberösterreich.

Foto 1. Reihe v.l.: Ing. Georg Temper, DI Dr. Wilhelm Rizzi (Präsident), Dr. Eva-Maria Höhle (Generalkonservatorin), Dr. Karl Hohensinner (Ausstellungskurator), Kulturreferent Leopold Höller
2. Reihe v.l.: Mag. Antonia Huemer-Chmel, Christine Geirhofer

Neuer Besucherrekord beim 8. Greiner Kunsthandwerksmarkt

Strahlender Sonnenschein lockte tausende Besucher am 18. und 19. September 2004 zum Kunsthandwerksmarkt in die historische Innenstadt von Grein.
Viele neue Aussteller bestaunten das wunderschöne Ambiente unseres Donaustädtchens Grein, mit dem Verkauf ihrer Kunsthandwerke waren sie sehr zufrieden.

Gute Qualität und hohes Niveau im Marktranking hat sich der Greiner Kunsthandwerksmarkt beim Art Austria Info Pool hart erarbeitet. Vor allem die Vielfalt der Produkte lobten die Gäste aus nah und fern. Das tolle Rahmenprogramm rundete den Kunsthandwerksmarkt ab.
Wir möchten uns auch auf diesem Wege bei den Ausstellern und den Besuchern für eine gelungene Veranstaltung bedanken.
Der 9. Greiner Kunsthandwerksmarkt findet am 17. und 18. September 2005 statt.

Greiner Advent 11. und 12. Dezember 2004

Der bereits zur Tradition gewordene Greiner Advent öffnet auch heuer wieder seine Pforten. Am 11. und 12. Dezember 2004, jeweils ab 10 Uhr, präsentierten sich der historische Stadtplatz und das alte Rathaus in vorweihnachtlichem Glanz.
Kunsthandwerk, Keramik, Gestecke, Kunstschmiedearbeiten, handbemaltes Glas, Christbäume und vieles mehr sorgen für ein breitgefächertes Angebot für Jung und Alt.

Die Klänge der Turmbläser und die Greiner Stubenmusi sind nur ein kleiner Einblick in das bunte Kulturprogramm im Alten Rathaus am diesjährigen Adventmarkt.
Der Duft von Weihnachtsbäckereien, Punsch, Bienenwachs und das stimmungsvolle Ambiente des historischen Stadtplatzes und des alten Rathauses werden Sie an diesem Adventwochenende in Weihnachtsstimmung bringen.
Wir möchten Sie zu einer musikalischen Reise auf den Spuren von Santa Claus mit der Gruppe Sifting Sand im alten Rathaus am 11. Dezember 2004 um 20 Uhr einladen.

Ein Besuch des „Greiner Advents“ wird sich sicher für Sie lohnen.
Die Greiner Wirtschaft freut sich auf Ihr Kommen.

Blumenschmuckaktion 2004

Auch im heurigen Sommer wurde im Auftrag des Bürgermeisters von Herrn Gemeinderat Leopold Höller, Obmann des Ausschusses für Kultur und Tourismus, Herrn August Wiesinger, Obmann des Obst- und Gartenbauvereines Grein und Frau Herta Leitner, Tourismusverband Grein, der Blumenschmuck bewertet. 228 Häuser wiesen schönen Blumenschmuck oder eine hübsche Vorgartengestaltung auf, davon 18 Häuser mit vorbildlicher Gesamtgestaltung.

Vorbildliche Gesamtgestaltung (in alphabetischer Reihenfolge):

Aichinger Engelbert und Monika, Groißgraben 9
Bubenik Wilfried und Eleonore, Coburgerstraße 8
Eder Robert, Jubiläumstraße 38
Hader Konrad und Gisela, Panholz 31
Haderer Markus und Maria, Lettental 28
Haimel Dr. Georg und Theresia, Taborstraße 2
Harrer Hans (Binderalm), Herdmann 4
Hintersteiner Josef und Marianne, Andreas-Hofer-Straße 8
Kamleitner Karl und Theresia, Wienerweg 47
Katzengruber Friedrich und Viktoria, Hauptstraße 40
Kloibhofer Johann und Maria, Brucknerstraße 1
Köck Karl und Berta, Christoph-Zeller-Straße 6
Leitner Karl und Brigitte, Gießenbach 1
Palmanshofer Friedrich und Monika, Herdmann 3
Pfarrhof Grein, Kirchenplatz 1
Prinz Berta, Hauptstraße 39
Reininger Margarete, Erikastraße 2
Tinschert Anna, Herdmann 10

Die Stadtgemeinde Grein bedankt sich bei allen Haus- und Liegenschaftsbesitzern, die mit ihrem Blumenschmuck wesentlich zur Verschönerung unseres Ortsbildes beigetragen haben. Wir dürfen Sie auch für das kommende Jahr ersuchen, Blumenschmuck auf Ihren Balkonen, Häusern und Vorgärten anzubringen.

Kunstverein STROMAUF mit dem Märchenschiff auf Tour

Das Märchenschiff MS Austria der BRANDNER Schifffahrt führt uns ins zauberhafte „Reich der Schneekönigin“.
Das herzerwärmende Theaterstück an Bord des bildschönen Schiffes, mit anschließender Rundfahrt, bringt Kinderaugen zum Leuchten, und erfüllt das Warten aufs Christkind mit Spaß und Phantasie.

Im Rahmen einer vorweihnachtlichen Tournee wird das Theaterstück vor der Kulisse ausgewählter Ortschaften im Strudengau, Nibelungengau, Mostviertel und in der Wachau am Donaustrom präsentiert.

Premiere ist am 6. Dezember beim Nikolausfest in St. Nikola. Weitere Stationen des Märchenschiffs sind am **8. Dezember in Grein**, am **11. und 12. Dezember in Ybbs**, am **18. Dezember in Mauthausen** und am **19. Dezember in Wallsee,** jeweils ab 14 Uhr.

Im Anschluss an das Stück können die Kinder bei einer Rundfahrt durch die winterliche Donaulandschaft, gemeinsam mit den Märchenfiguren, das weihnachtliche Schiff erkunden. Ende der Veranstaltung ist ca. 16.30 Uhr.

Eintrittspreise für Theaterstück und Schifffahrt:
Erwachsene Euro 15,00, Kinder: Euro 10,00 Familienkarte (2 Erwachsene und 2 Kinder): Euro 45,00;

Buchung und Information unter:
BRANDNER Schifffahrt GmbH
Tel. 07433-2590-21, www.brandner.at

Ä r z t e

Bereitschaft und Wochenendnotdienste

November 2004

	Zeitraum	*Diensthabender Arzt*
5	Freitag	Dr. Mantsch, Saxen / Dr. Sutter, Bad Kreuzen
6	Samstag	Dr. Mantsch, Saxen / Dr. Sutter, Bad Kreuzen
7	Sonntag	Dr. Mantsch, Saxen / Dr. Sutter, Bad Kreuzen
8	Montag	Dr. Huemer, Grein / Dr. Sinnmayr, Pabneukirchen
9	Dienstag	Dr. Wisgrill, Grein / Dr. Sinnmayr, Pabneukirchen
10	Mittwoch	Dr. Mantsch, Saxen / Dr. Altzinger, Dimbach
11	Donnerstag	Dr. Mantsch, Saxen / Dr. Altzinger, Dimbach
12	Freitag	Dr. Huemer, Grein / Dr. Eder, Waldhausen
13	Samstag	Dr. Wisgrill, Grein / Dr. Sinnmayr, Pabneukirchen
14	Sonntag	Dr. Wisgrill, Grein / Dr. Sinnmayr, Pabneukirchen
15	Montag	Dr. Sinnmayr, Pabneukirchen / Dr. Eder, Waldhausen
16	Dienstag	Dr. Wisgrill, Grein / Dr. Sinnmayr, Pabneukirchen
17	Mittwoch	Dr. Sutter, Bad Kreuzen / Dr. Eder, Waldhausen
18	Donnerstag	Dr. Mantsch, Saxen / Dr. Altzinger, Dimbach
19	Freitag	Dr. Huemer, Grein / Dr. Mantsch, Saxen
20	Samstag	Dr. Mantsch, Saxen / Dr. Altzinger, Dimbach
21	Sonntag	Dr. Mantsch, Saxen / Dr. Altzinger, Dimbach
22	Montag	Dr. Huemer, Grein / Dr. Sinnmayr, Pabneukirchen
23	Dienstag	Dr. Wisgrill, Grein / Dr. Sinnmayr, Pabneukirchen
24	Mittwoch	Dr. Sutter, Bad Kreuzen / Dr. Altzinger, Dimbach
25	Donnerstag	Dr. Mantsch, Saxen / Dr. Altzinger, Dimbach
26	Freitag	Dr. Huemer, Grein / Dr. Eder, Waldhausen
27	Samstag	Dr. Wisgrill, Grein / Dr. Sinnmayr, Pabneukirchen
28	Sonntag	Dr. Wisgrill, Grein / Dr. Sinnmayr, Pabneukirchen
29	Montag	Dr. Huemer, Grein / Dr. Eder, Waldhausen
30	Dienstag	Dr. Wisgrill, Grein / Dr. Sinnmayr, Pabneukirchen

Stadtgemeinde Grein - Veranstaltungskalender 2004

06.11.2004	19.30 Uhr	Stadttheater	Greiner Dilettantengesellschaft – Premiere Don Juan in Nöten - Eine Komödie von Oskar Zemme
08.11.2004	19.00 Uhr	Gasthaus Barth/Schneeberger	Mineralsalze nach Dr. Schüßler - Workshop „Gesund bleiben mit Schüßler Salzen“
10.11.2004	ca. 17.30 Uhr	Park des Seniorenheims	Martinsfest
12.11.2004	19.30 Uhr	Stadttheater	Greiner Dilettantengesellschaft
13.11.2004	19.30 Uhr	Stadttheater	Greiner Dilettantengesellschaft
14.11.2004	19.30 Uhr	Stadttheater	Greiner Dilettantengesellschaft
15.11.2004	19.00 Uhr	Landesmusikschule	Vortragsabend
15.11.2004	19.00 Uhr	Gasthaus Barth/Schneeberger	Mineralsalze nach Dr. Schüßler - Workshop „Mineralsalze – Antlitzanalyse“
17.11.2004	15.00 Uhr	EKiZ Grein	Traumfänger selbst basteln
17.11.2004	19.30 Uhr	Landesmusikschule von Ernst Martinek	Vortrag „Der Traum Andalusien“
17.11.2004	19.30 Uhr	Gasthaus Barth/Schneeberger	Gesundes Licht im Wohnraum - Vortrag
19.11.2004	19.30 Uhr	Stadttheater	Greiner Dilettantengesellschaft
20.11.2004	19.30 Uhr	Stadttheater	Greiner Dilettantengesellschaft
21.11.2004	19.30 Uhr	Stadttheater	Greiner Dilettantengesellschaft
25.11.2004	20.00 Uhr	Stadttheater	Buchpräsentation „Das letzte Haus“ von Dr. Karl Hohensinner
26.11.2004	19.30 Uhr	Stadttheater	Greiner Dilettantengesellschaft
27.11.2004	19.30 Uhr	Stadttheater	Greiner Dilettantengesellschaft
27.11.2004	14.00 Uhr	EKiZ Grein	Salzteigkrippe
28.11.2004	19.30 Uhr	Stadttheater	Greiner Dilettantengesellschaft
29.11.2004	19.30 Uhr	Seminarraum Fa. Skloib	Räuchern und Aromaöle
03.12.2004	19.30 Uhr	Stadttheater	Greiner Dilettantengesellschaft
04.12.2004	19.30 Uhr	Stadttheater	Greiner Dilettantengesellschaft
04.12.2004	14.00 Uhr	EKiZ Grein	Kekserl und Lebkuchen für den Christbaum
04.12.2004	18.00 Uhr	Stadtplatz	FF-Kraumpusrummel
06.12.2004	16.00 Uhr	EKiZ Grein	Der Nikolaus kommt zu den Kleinsten
08.12.2004	14.00 Uhr	MS Austria	Märchenvorstellung
08.12.2004	15.00 Uhr	Turnhalle	Weihnachtsturnen
11.12.2004	14.30 Uhr	EKiZ Grein	Kinderkino
11.12.2004	ganztägig	Stadtplatz	Greiner Advent 2004
11.12.2004	20.00 Uhr	Stadttheater	Weihnachtskonzert mit der Gruppe Sifting Sand
12.12.2004	ganztägig	Stadtplatz	Greiner Advent 2004
18.12.2004	15.00 Uhr	Stadttheater	Aufführung „Die Weihnachtsaufführung“ Kinderfreunde Grein/Klam und EKIZ Grein
19.12.2004	15.00 Uhr	Stadttheater	Aufführung „Die Weihnachtsaufführung“ Kinderfreunde Grein/Klam und EKIZ Grein
21.12.2004	07.30 Uhr	Stadtplatz	Thomasmarkt

Der Verein für Körper, Geist und Seele veranstaltet folgende Seminare bzw. Vorträge:

Mineralsalze nach Dr. Schüßler - Workshop
1.Abend: 8. November 2004 - „Gesund bleiben mit Schüßler Salzen“
Sie erfahren über die Wirkungsweise der 12 Mineralsalze. Diese sind hervorragend für die Entgiftung und den Neuaufbau der Zelle geeignet. Eine sanfte homöopathische Behandlungsform, zur Vorbeugung und Linderung von Beschwerden für die ganze Familie.
2. Abend: 15. November 2004 - „Mineralsalze – Antlitzanalyse“
In jedem Gesicht steht das Rezept geschrieben, welche Mineralstoffe nach Dr. Schüßler wir benötigen, wir brauchen dies nur abzulesen. Durch tägliches bewusstes betrachten von Gesichtern, können wir bald auf die Frage: „Was fehlt dir?“ Antwort geben. Wir brauchen nicht darauf zu warten, bis körperliche oder seelische Beschwerden auftreten. Bitte zu diesem Kurs „ungeschminkt“ erscheinen und Farbstifte mitnehmen.
Wann: Montag 8. und 15. November, 19.00 bis 21.30 Uhr
Wo: Gasthof Zur Traube – Barth/Schneeberger, Grein
Kosten: Euro 55,00 inkl. Unterlage
Referent: Martha Steiner, Naturpraktikerin

Gesundes Licht im Wohnraum - Vortrag
Tageslichtlampen und deren Wirkung
Mit Licht und Farbe Harmonie schaffen, Gesundheit fördern, Aktivitäten erleichtern, Erlebnisräume gestalten. Die Natur als Vorbild! Die optimale Beleuchtung fördert unser Wohlbefinden!
Wann: Mittwoch 17. November 2004 um 19.30 Uhr
Wo: Gasthof Zur Traube – Barth/Schneeberger, Grein
Kosten: Euro 6,00
Referent: Markus Jachs

Räuchern und Aromaöle
Einen wunderschönen Brauch stellt auch das bei uns üblichen Räuchern speziell zur Weihnachtszeit dar.
Symbolisch bedeutet das Ausräuchern von Räumen einen ganz neuen Anfang. Alte Energien werden aus dem Haus entfernt, um für neue Energien Platz zu schaffen. Die dipl. Feng Shui Beraterin Nina Strasser zeigt Ihnen an diesem Abend wie richtig geräuchert wird und spezielle Räucherrezepte. Zum Energetisieren der Räume werden Aromaöle verwendet. Verschiedene Aromaöle und deren Wirkung werden vorgestellt.
Wann: Montag, 29. November 2004 von 19.30 bis 21.30
Wo: Seminarraum Fa. Skloib, Grein
Kosten: Euro 18,00 inkl. Unterlage
Referent: Nina Strasser, Dipl. Feng Shui Beraterin

Die **Anmeldung** zu allen Veranstaltungen ist auf folgende Weise möglich:
Telefonisch: 0664/51 08 688 oder 0664/10 68 575 , E-Mail: energiepol@A1.net

Wir hoffen, das auch für Sie die eine oder andere Veranstaltung dabei ist und freuen uns auf ein Wiedersehen!

Nina Strasser und Waltraut Gassner

Europalandesrat
Viktor Sigl

OBERÖSTERREICH IN DER EU

eine Informationsserie des Info-Point-Europa

Eine Verfassung für Europa

EINE VERFASSUNG FÜR EUROPA

Am 18. Juni 2004 einigten sich die Regierungen der 25 EU-Mitgliedstaaten in Brüssel auf einen Verfassungsvertrag für die Europäische Union, um einen weiteren Schritt in Richtung eines geeinten Europas zu setzen.

Anders als bei bisherigen Vorhaben im Rahmen des europäischen Integrationsprozesses waren an der Ausarbeitung dieses Vertrages neben Regierungsvertretern erstmals auch Abgeordnete der nationalen Parlamente sowie des Europäischen Parlaments - im Rahmen eines sogenannten Konvents - beteiligt. Damit diese Verfassung wie vorgesehen in Kraft treten kann, bedarf sie der Zustimmung der Parlamente aller Mitgliedstaaten oder durch eine Volksabstimmung.

Der Verfassungsvertrag verwandelt den Staatenbund der EU nicht in einen Bundesstaat - wie z.B. die USA - die EU-Mitgliedstaaten bleiben auch weiterhin "Herren der Verträge". Das bedeutet, dass die Mitgliedstaaten nach wie vor über die künftige Struktur der Europäischen Union bestimmen. Der Verfassungsvertrag enthält wesentliche Neuerungen, die den Einigungsprozess innerhalb der EU fördern, klarere Strukturen schaffen und mehr Rechte für die Bürger bringen sollen.

In 448 Artikeln werden die bisherigen Verträge von EU und EG zusammengefasst. Die historisch gewachsene Unterscheidung von EU und EG entfällt somit zukünftig. Die Europäische Union wird die Aufgaben, Rechte und Verpflichtungen der EG übernehmen. Es wurden auch klare Abgrenzungen zwischen den Zuständigkeiten der Union und denen der Mitgliedstaaten vorgenommen.

Als bedeutender Schritt in der Entwicklung von einer stark wirtschaftlich orientierten Union zu einer Werteunion kann die Aufnahme einer 54 Artikel umfassenden Grundrechtscharta in die Verfassung angesehen werden, die den Bürgerinnen und Bürgern Rechte wie z.B. den Schutz der Menschenwürde, des Lebens, des Privat- und Familienlebens, der Religions-, Meinungs-, und Versammlungsfreiheit sowie des Erwerbs- und Eigentumsrechts auch gegenüber der EU ausdrücklich garantieren. Darüber hinaus wurden auch die Organe der Union und deren Abstimmungsverfahren teils neu strukturiert. Innerhalb der Europäischen Kommission soll ein "Europäischer Außenminister" bestellt werden, um das einheitliche Auftreten der EU in außenpolitischen Fragen zu ermöglichen.

Mit einer Verfassung für Europa stellt sich die Europäische Union vereint den Herausforderungen des 21. Jahrhunderts.

---

info point europa
EU-BÜRGERSERVICESTELLE
des Landes Oberösterreich
Altstadt 30, 4021 Linz
Tel.: (0732) 7720-14020
Fax: (0732) 7720-14022
E-Mail: ipe.post@ooe.gv.at
www.europainfo.at

Bitte senden Sie mir die folgenden kostenlosen Publikationen:

○ **Verfassung für Europa**
Eine Darstellung für die Bürger

○ **"EU-Wissen-Aktuell" -**
Gratis - Abonnement
Kurz gefasste, leicht verständliche und sachliche Informationen zu einzelnen aktuellen EU-Themen.

Name: _____

Straße: _____

PLZ: _____

Ort: _____

Zutreffendes bitte ankreuzen

Stadttheater Grein

DON JUAN
IN NÖTEN

Premiere:
6. Nov. 2004, 19.30 Uhr

Kartenvorverkauf:
Buchhandlung Hinterecker, 4360 Grein,
Telefon 0 72 68/373

12. Nov. 2004 19.30 Uhr
13. Nov. 2004 19.30 Uhr
14. Nov. 2004 19.30 Uhr

Die Abendkasse ist eine Stunde
vor Beginn der Vorstellung besetzt.
Telefon 0 72 68 / 77 30

19. Nov. 2004 19.30 Uhr
20. Nov. 2004 19.30 Uhr
21. Nov. 2004 19.30 Uhr

26. Nov. 2004 19.30 Uhr
27. Nov. 2004 19.30 Uhr
28. Nov. 2004 19.30 Uhr

3. Dez. 2004 19.30 Uhr
4. Dez. 2004 19.30 Uhr

Greiner Dilettanten gesellschaft

FRÖSCHL
Möbeltischlerei
Innenausbau
Ufer 44, 4360 Grein
Tel. 07268/4080
Fax 07268/4084
e-mail: mfroeschl@mfroeschl.at
http://www.mfroeschl.at